

Baloo bleibt auch im „happy end“ ein Sorgenhund



Baloo



*Aktuelle Bilder folgen

Baloo wurde zusammen mit dem Bobtailrüden (kastriert) Pluto von den aktuellen Besitzern bereits mehrfach ausgesetzt, da sie keine Verwendung mehr für die beiden haben.

Die Eltern der aktuellen Besitzer kauften die beiden Bobtails ursprünglich bei einem Massenvermehrter in Ungarn.

Pluto und Baloo konnten nach unserer Zusage, die beiden zu Übernehmen, bei einer Tierschutzorganisation in Griechenland in Sicherheit gebracht werden. Da sich keine Flugpaten auf unseren Aufruf hin gemeldet hatten, gingen wir mal wieder den teuersten Weg. Frau Wienecke die mit der TierschutzOrga vor Ort zusammenarbeitet, bot sich an die beiden persönlich abzuholen und nach Deutschland zu begleiten und wir besorgten die Flugtickets und vermutlich die beiden letzten Transportboxen.

Auf unserer Pflegestelle hat Elke erst einmal Baloos Filzpanzer geknackt und darunter kam eine dünne, von zahlreichen Würfen gezeichnete, Bobtailhündin zum vorschein.

Baloo ist nur lieb und nimmt dankend alle Annehmlichkeiten, die ihr in ihrem neuen Leben geboten werden, an.

Der Tierarztbesuch brachte dann aber die Ernüchterung. Die Diagnose brachte als negativen Befund mehrere Gesäugetumore zu Tage.

Baloo bleibt auf unserer Pflegestelle und Elke kümmert sich um die geschundene Bobtaildame solange, wie man es Baloo zumuten kann..... und wir hoffen alle, dass dies noch eine lange und schöne Zeit für Baloo wird.

Danke allen die an dem „Unternehmen Pluto und Baloo“ beteiligt waren oder noch sind oder im „Fall“ Pluto noch werden....

Kontakt unter:

Anita Venten

Tel.Nr. 02161-651345 (ab 14.00 Uhr - 21.00 Uhr)

bobtailnothilfe@arcor.de

©Uwe Loehle